



Bundeskanzleramt, 11012 Berlin

Herr  
Jürgen Zauner  
Vorsitzender der Landesgruppe  
Nordrhein-Westfalen der  
Landsmannschaft Ostpreußen  
Werstener Dorfstr. 187  
40591 Düsseldorf

Markus Knauf  
Legationsrat Erster Klasse  
EU-Grundsatzangelegenheiten

HAUSANSCHRIFT Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11012 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 400-2553  
FAX +49 (0) 30 18 400-1859

BETREFF Europäische Union – Vertrag von Lissabon

Berlin, 16. November 2009

AZ 511-K-210 739/09/0001

Sehr geehrter Herr Zauner,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 26. Oktober 2009 an Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, mit dem Sie die Resolution der Landesgruppe Nordrhein-Westfalen der Landsmannschaft Ostpreußen übermitteln. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Bundeskanzlerin aufgrund der großen Zahl eingehender Schreiben Ihren Brief nicht persönlich beantworten kann.

Der Europäische Rat hat sich auf seiner Sitzung am 29. und 30. Oktober 2009 darauf geeinigt, dass das Protokoll über die Anwendung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union auf Polen und das Vereinigte Königreich auch Anwendung auf die Tschechische Republik finden soll. Die Grundrechtecharta entfaltet keine Rückwirkung und gilt zum einen für die Institutionen der Europäischen Union und zum anderen für die Mitgliedstaaten ausschließlich bei der Durchführung des Rechts der Union. Daher besteht kein rechtlicher Zusammenhang zwischen dem vereinbarten Protokoll und den Vertreibungen. Zu den Vertreibungen wurde in den Schlussfolgerungen des Europäischen Rates keine Aussage getroffen.

SEITE 2 VON 2 Die Bundeskanzlerin hat bei ihrer Pressekonferenz im Anschluss an den Europäischen Rat am 30. Oktober noch einmal in aller Deutlichkeit unterstrichen, dass die Vertreibungen Unrecht waren und bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Katharina' followed by a stylized flourish.